

Zusammenfassende Fragen aus den Handlungsfeldern – Antworten eines Teilnehmers

1. Wann ist ein Ausbilder persönlich und fachlich geeignet?
2. Nennen Sie vier Aspekte, die im Jugendarbeitsschutzgesetz geregelt sind.
3. Welche Rechte hat die JAV?
4. Nennen Sie zwei Informationen die Sie benötigen um die Anzahl künftiger Azubis zu berechnen.
6. Welche Ziele hat die Personalentwicklung im Zusammenhang mit der Berufsausbildung?
7. Was ist eine horizontale Vernetzung?
8. Gibt es eine Reduzierung der Krankenversicherung für Auszubildende?
9. Nennen Sie ein Beispiel für die Berufswahl des Auszubildenden.
10. Entspricht der Meister im Handwerk einem Fachkaufmann?

Zusammenfassende Fragen aus den Handlungsfeldern – Antworten eines Teilnehmers

11. Welche Institutionen sind an der Entwicklung eines neuen Berufs beteiligt?

12. Worin unterscheidet sich gesetzliches Recht von vereinbartem Recht?

13. Wie viel Urlaub steht einem Auszubildenden mindestens zu?

14. Wie lange dauert die Probezeit?

15. Wieso ist die Berufsschulpflicht je nach Bundesland unterschiedlich?

16. Wer ist die „zuständige Behörde“ für die IHK Bonn/Rhein-Sieg

17. Wie haftet der Ausbilder bei von ihm verursachten Verstößen gegen die Berufsschulpflicht?

18. Wie hoch sind Bußgelder bei Ausbildungsmängeln?

19. Was bedeutet fachliche Eignung des Ausbilders?

20. Wie viele Azubis soll ein hauptberuflicher Ausbilder führen?

21. Unterscheiden Sie Ausbildungsrahmenplan von Rahmenlehrplan

Handlungsfeld II

1. Nennen Sie die fünf Beteiligten an der Ausbildung, die mit „A“ anfangen

2. Was ist der Unterschied zwischen Ausbildungsplan und Rahmenlehrplan?

3. Welche Mitbestimmungsrechte hat der Betriebsrat hinsichtlich der Ausbildung?

4. Was für Pläne gibt es im Zusammenhang mit der Berufsausbildung?

5. Was sind Schlüsselqualifikationen?

6. Warum wollen wir Handlungskompetenz im Auszubildenden entwickeln?

7. Nennen Sie zwei Beispiele für die gestiegenen Anforderungen in der Arbeitswelt

8. Wozu dient das AGG?

9. Was bedeutet Reliabilität im Zusammenhang mit Testverfahren?

Zusammenfassende Fragen aus den Handlungsfeldern – Antworten eines Teilnehmers

10. Wie hoch muss die Vergütung des Azubis sein?

13. Wofür bekommt der Azubi eine Vergütung?

14. Nennen Sie drei Bestandteile einer rechtssicheren Abmahnung.

15. Worin unterscheidet sich der betriebliche Ausbildungsplan vom individuellen Ausbildungsplan?

### Handlungsfeld III

1. Aus welchem Grund benötigt man bei Konflikten Eskalations- und Deeskalationsstrategien?
  
2. Welche Maßnahmen sind geeignet, um Konflikte zu entspannen?
  
3. Welche Lernmethoden sind eher aktiv bzw. passiv?
  
4. Wie heißen die grundsätzlichen Motivationsarten und wofür stehen sie?
  
5. Nennen Sie jeweils zwei interne und externe Lernerfolgskontrollen
  
6. Unterscheiden Sie das kognitive vom affektiven Lernziel
  
7. Wer erstellt Feinlernziele und welche rechtliche Grundlage haben sie?
  
8. Nennen Sie zwei didaktische Grundsätze und erklären Sie eins davon

9. Wofür nutzt die Lernzieltaxonomie?

10. Wie kann man Motivation erzeugen bzw. ermöglichen?

11. Wie verläuft die übliche Leistungskurve?

12. Wann ist der differenzierte Einsatz der Lerntyptheorie besonders sinnvoll?

13. Was bedeutet „Lernen“?

14. Wie lauten die vier Stufen der Vier-Stufen-Methode?

15. Beschreiben Sie den Unterschied zwischen der Vier-Stufen-Methode und der modifizierten Vier-Stufen-Methode

16. Zerlegen Sie die Vier-Stufen-Methode in einzelne Lernmethoden?

17. Nennen Sie vier Schritte der Projektmethode

Handlungsfeld IV

1. Welche Arten von Zeugnissen kann der Azubi erhalten?
  
2. Was unterscheidet ein einfaches Zeugnis von einem qualifizierten Zeugnis?
  
3. Nennen Sie drei Zulassungsvoraussetzungen
  
6. Wieso werden Berufsabschlussprüfungen handlungsorientiert gestaltet?
  
7. Worin unterscheiden sich die vorzeitige Zulassung zur Prüfung von der Verkürzung?